

Dokumentation EEP-Modell Siemens Desiro HC des RRX von CR1

Vielen Dank für Ihr Interesse an der Dokumentation zum EEP-Modell Siemens Desiro HC des RRX!

Sie finden hier Informationen zum Vorbild, zum [Einsetzen](#) des Zuges in EEP, zur Bedienung der [Modellfunktionen](#) und den verwendeten [Fonts](#). Im [Anhang](#) finden Sie eine Danksagung und weitere Erläuterungen.

CR1 Carsten Runge



Informationen zum Vorbild Siemens Desiro HC

Mit dem Desiro HC (High Capacity) kombiniert Siemens die Vorteile von Einzel- und Doppelstockwagen, nämlich einfach erreichbare Antriebskomponenten bei hoher Passagierkapazität (400 Passagiere pro vierteilige Einheit).

Der elektrisch angetriebene Endwagen A bietet 80 Sitze der zweiten Klasse. Im zweistöckigen Mittelwagen C finden sich im Obergeschoss und im Hochflurbereich Sitze der zweiten Klasse, im Untergeschoss ein Mehrzweckabteil für Fahrräder, Rollstühle oder Kinderwagen, sowie eine Zugtoilette. In beiden Stockwerken des Mittelwagen D befinden sich Sitze der zweiten Klasse. Der ebenfalls elektrisch angetriebene Endwagen B bietet 36 Sitze der ersten und 44 der zweiten Klasse, ein WC und drei Plätze für Rollstühle.

Infrastruktur- und Mobilitätsprojekt Rhein-Ruhr-Express (RRX)

Die Landesregierung von Nord-Rhein-Westfalen und das Bundesverkehrsministerium beauftragte Siemens mit der Lieferung und Wartung von 84 Zügen, und zunächst abellio Rail, später dann National Express mit deren Betrieb. Die Fahrzeuge verkehren in den Regionen Ruhrgebiet, Rheinland, Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Die Triebzüge werden im täglichen Betrieb als Einheit betrieben, die Zuglänge beträgt 105 m. Es ist jedoch möglich, zwei Einheiten in sog. Doppeltraktion hintereinander zu fahren (Zuglänge dann 210 m).

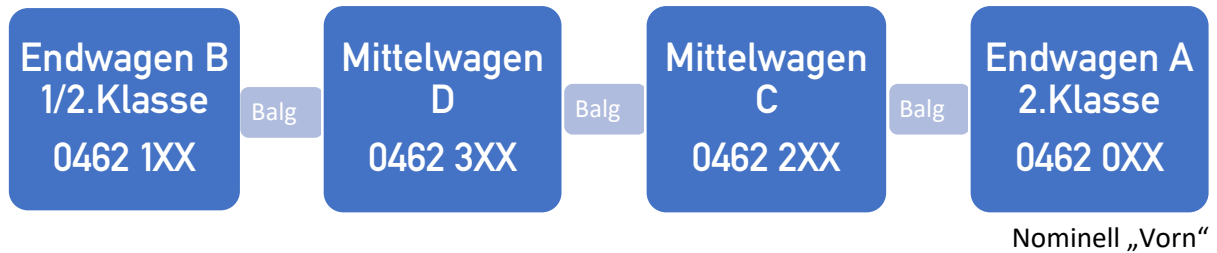
Für den RRX werden die Desiro HC Fahrzeuge unter der Baureihe 0462 geführt. In EEP sind sie Modelle unter „RRX 462“ zu finden.

Einsetzen in EEP

Prüfen Sie zu Beginn Ihre installierten Schriftarten (siehe [Fonts](#)).

Es empfiehlt sich, zum Einsetzen die Menü-Funktion von EEP „Zug laden“ der mitgelieferten Zug-Datei „RRX_462_025_CR1.rss“ zu verwenden, denn sind die Wagen des Triebzuges gleich korrekt aufgestellt, jeweils mit dem Faltenbalg dazwischen.

Der Aufbau des Triebzuges Desiro HC RRX ist auch in dieser Grafik dargestellt: Vorne Endwagen A (schwarze front), Mittelwagen D, Mittelwagen C, hinten Endwagen B (orange Front).

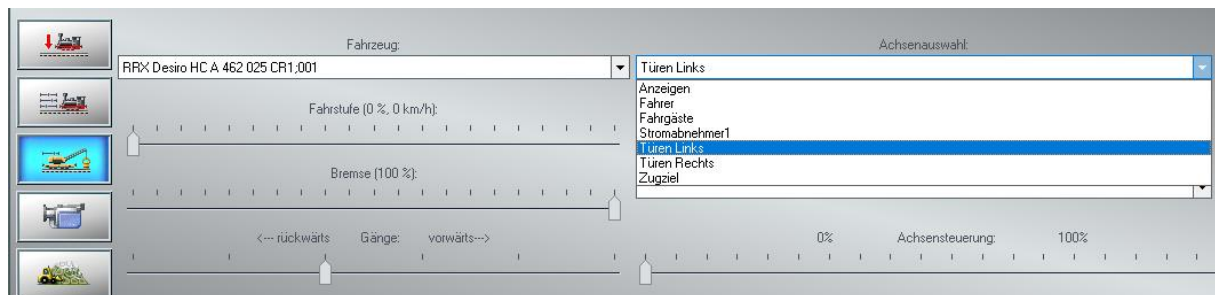


Der im Modell dargestellte Triebzug 25 führt als gemeinsame Nummer an Anfang und Ende die Nummer 025, also die Fahrzeugnummer des vorderen Endwagens A. Als Fahrzeugnummer trägt der Endwagen B jedoch die 125, der Mittelwagen C die 225 und der Mittelwagen D die 325. Die genaue Kennzeichnung der einzelnen Wagen findet sich nur unten an der Seitenwand. Zwischen die Wagen gehört jeweils der mitgelieferte Faltenbalg.

Bedienung der Modellfunktionen

Der Tacho im Führerstand (erreichbar mit Taste 8 oder 0) zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an. Die Beleuchtung bedient man über die normalen Funktionen von EEP (Licht an/aus, Tageszeit). die Beleuchtung der Anzeigen ist jedoch über Slider „Anzeigen“ abschaltbar. Die Spitzenlichter wechseln je nach Fahrtrichtung die Farbe automatisch. Die Instrumente im Führerstand sind beleuchtet, der Innenraum bei Dunkelheit ebenfalls.

Das Modell verfügt über mehrere, zum Teil bewegliche Funktionen, die Sie manuell, über Kontaktpunkte oder über LUA steuern können. Steuerbar sind die Fahrerfigur, die Passagiere, die Einstiegstüren, der Stromabnehmer und die Auswahl der Anzeige für das „Zugziel“.



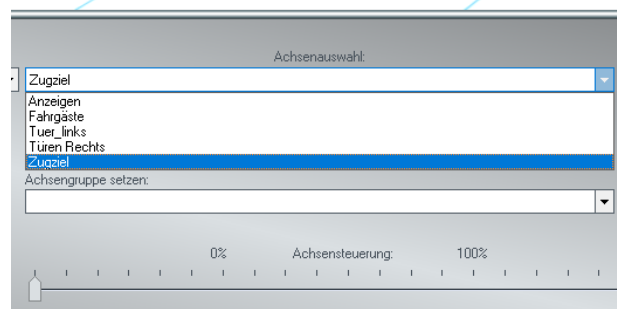
Achsen der Endwagen

Anzeige

Die Anzeigebeleuchtungen der außen befindlichen Anzeigen, sowie die Monitore im Inneren können – z.B. für eine Abstellungssituation - abgeschaltet werden.

Fahrer (nur Endwagen)

Der Fahrer kann ein- oder ausgeblendet werden. Er wechselt den Führerstand bei Richtungswechsel automatisch.



Achsen der Mittelwagen

Fahrgäste

Die Passagiere können in jedem Wagen ein- oder ausgeblendet werden.

Stromabnehmer1 bzw. Stromabnehmer2 (nur Endwagen)

Der Stromabnehmer kann abgesenkt oder angehoben werden. Im Endwagen A ist der Achsenname „Stromabnehmer1“, im Endwagen B „Stromabnehmer2“, da pro Triebzug meist nur ein Stromabnehmer angehoben wird.

Türen Links und Türen Rechts

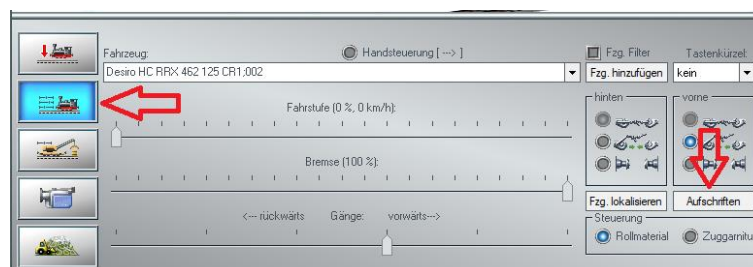
Die seitlichen Türen können geöffnet und geschlossen werden, die zugehörigen Trittbretter fahren automatisch mit. Im Fahrzeug-Kontaktpunkt empfiehlt sich die Verwendung des „Filter“. Hier trägt man „Türen Links“ oder „Türen Rechts“ ein, um alle Türen eines Zugverbandes gleichzeitig anzusprechen. Damit im korrekt zusammengestellten Zugverband alle Türen auf einer Seite gleich benannt sind, ist beim orangen Endwagen B die Benennung „Links“ und „Rechts“ vertauscht.

Eine weitere Möglichkeit ist es, für alle Fahrzeuge des Zugverbandes die Achsenstellungen in einer Gruppe zu speichern, welche dann wiederum über Fahrzeugkontaktpunkte ansteuerbar ist.

In „lua“ ist eine genaue Angabe des vollständigen Achsennamens erforderlich.

Zugziel

Das Zugziel mit dem zugehörigen Zuglauf kann in vier Stellungen gebracht werden, die Anzeigen befinden sich vorne, seitlich und im Innenraum. Liniennummer, die vier Zugziele und der jeweils zugehörigen Zuglauf können mit der Aufschriftfunktion individuell beschriftet werden. **Wichtig: Hierzu ist in EEP der manuelle Fahrmodus einzustellen:**



Sie haben dort die Möglichkeit, die Liniennummer (Innen und Außen), die vier Zugziele für Innen und Außen, sowie die zugehörigen Zugläufe für jedes einzelne Fahrzeug zu beschriften. Beachten Sie dazu die benötigten Schriften (siehe [Fonts](#)). Die teilweise für Innen und Außen doppelt notwendigen Eingaben sind der realitätsgetreu unterschiedlichen Darstellung auf den Anzeigen geschuldet.

Die z.B. in „lua“-Funktionen zu verwendenden laufenden Nummern der Beschriftungsfelder sind bei allen Wagen gleich, wobei die Nr.1 (Liniennummer außen) im Mittelwagen nicht verwendet wird.

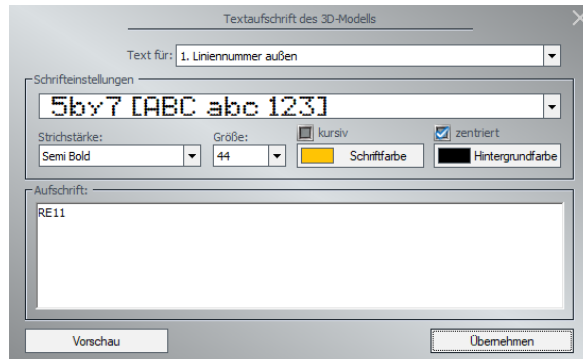
Die Anzeigen Innen und Außen sind beim Einsetzen des Zuges in EEP eingeschaltet, aber (per Slider „Anzeigen“) abschaltbar, z.B. für eine Abstellsituation.

Fonts

Das mit dem Button „Aufschriften“ zugängliche Fenster „Textaufschrift des 3D Modells“ erlaubt Ihnen die Änderung des Textes. Die weiteren Einstellungen benötigen Sie nur, falls Sie Textgröße oder Farbe anpassen möchten.

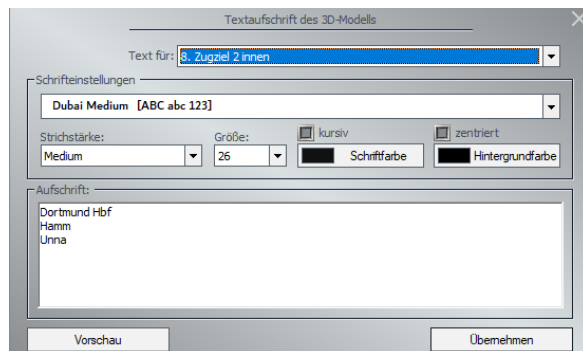
Für die Außenanzeigen ist die kostenlose Schrift „5by7“ voreingestellt. Sollte diese nicht auf Ihrem Computer installiert sein, kann diese im Internet heruntergeladen werden, z.B. bei dafont.com.

Die Schrift „5by7“ sollten Sie auf jeden Fall installiert haben.



Die für die Innenmonitore voreingestellte Schrift „Dubai Medium“ kommt dem Original am Nächsten und ist Bestandteil von „Windows Office“. Wenn diese Schrift nicht auf Ihrem Computer installiert ist, wird EEP Arial verwenden.

Falls Sie „Dubai Medium“ nicht im Internet herunterladen möchten, können Sie hier alternativ Lucida, Verdana oder Bahnschrift einstellen.

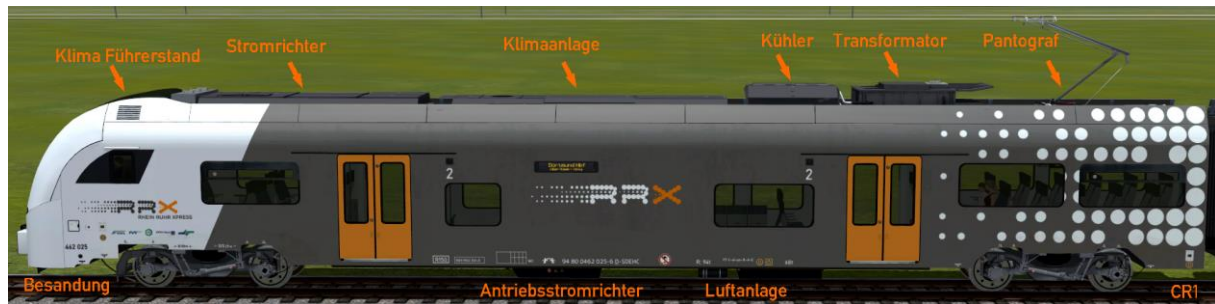


Mit dem Button „Vorschau“ können Sie die Darstellung in EEP überprüfen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit Ihrem RRX Desiro HC!

Carsten Runge CR1

Anhang



Komponenten am Endwagen

Danksagung

Ich möchte ganz herzlich folgenden Unterstützern danken: Tobi (TB1) für außerordentlich wertvolle Tipps und ausführliche Tests, Klaus (KK1) für etliche Figuren, die als Fahrer und Personen im Zug sitzen, Alexander (AG3) für wertvolle Tipps, Jan-Niklas (Captain) für Hilfe bei der Sounderstellung, Rudi (Nicci 53) für Tests und unermüdlichen Support. Vielen Dank, ohne Euch wäre das Projekt nicht möglich gewesen!

One or more textures bundled with this project have been created with images from Textures.com. These images may not be redistributed by default. Please visit www.textures.com for more information. Selected makehuman people's clothes CC BY Mindfront.

Quellen und weitere Informationen:

Siemens Desiro HC

<https://www.mobility.siemens.com/global/de/portfolio/schiene/fahrzeuge/commuter-und-regionalzuege/desiro/high-capacity.html>

Rhein-Ruhr-Express RRX <https://www.rrx.de/>